

## ELTERNINFORMATION

**Freistellung vom Unterricht****Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte,**

in Österreich besteht eine neunjährige allgemeine Schulpflicht. Eine Freistellung vom Unterricht ist daher nur in begründeten Ausnahmefällen möglich und muss vorab beantragt und genehmigt werden. Bitte tätigen Sie bei planbaren Vorhaben keine verbindliche Buchung, bevor Ihnen die schriftliche Entscheidung vorliegt.

**VERBINDLICHE EINREICHFRIST**

**Das Ansuchen muss ehestmöglich, spätestens jedoch 14 Kalendertage vor dem gewünschten Fernbleiben vollständig bei der Klassenlehrperson bzw. beim Klassenvorstand einlangen.**

Dies gilt ausdrücklich auch für religiöse Feiertage und andere im Voraus bekannte Anlässe. Ein Ansuchen erst am Vortag ist verspätet und kann nicht berücksichtigt werden.

**Wichtig:** Bei Krankheit oder einer anderen plötzlich eintretenden gerechtfertigten Verhinderung ist kein Freistellungsansuchen auszufüllen. Informieren Sie die Schule bzw. die Klassenlehrperson in diesem Fall unverzüglich.

**Wer entscheidet über das Ansuchen?**

|                                      |                                                                        |
|--------------------------------------|------------------------------------------------------------------------|
| <b>Einzelne Stunden bis zu 1 Tag</b> | Klassenlehrperson bzw. Klassenvorstand                                 |
| <b>Mehrere Tage bis zu 1 Woche</b>   | Schulleitung                                                           |
| <b>Länger als 1 Woche</b>            | Zuständige Schulbehörde; das Ansuchen ist über die Schule einzureichen |

**Wann und wie ist das Ansuchen einzureichen?**

- Reichen Sie das Ansuchen so früh wie möglich ein; 14 Kalendertage vorher ist die späteste zulässige Einreichung.
- Nur bei einem tatsächlich unvorhersehbaren Ereignis ist eine kurzfristige Antragstellung möglich. Informieren Sie die Schule in diesem Fall unverzüglich.
- Begründen Sie das Ansuchen konkret und legen Sie – wenn möglich – eine Bestätigung bei.

**Was kann ein begründeter Anlass sein?**

Je nach Einzelfall kommen zum Beispiel folgende Anlässe in Betracht:

- ein wichtiges familiäres Ereignis, etwa Hochzeit oder Todesfall im engen Familienkreis
- ein religiöser Feiertag
- die Teilnahme an einer offiziellen sportlichen oder kulturellen Veranstaltung
- ein unvermeidbarer Termin bei einer Behörde, Beratungsstelle oder medizinischen Einrichtung
- der Besuch eines Elternteils, der dauerhaft im Ausland lebt

**Bitte beachten Sie**

- Eine Genehmigung ist immer eine Einzelfallentscheidung; es besteht kein Rechtsanspruch.
- Urlaubsreisen, günstigere Reisepreise oder die Verlängerung von Ferien sind grundsätzlich kein begründeter Anlass.
- Geplante Leistungsfeststellungen, Schulveranstaltungen, der bisherige Schulbesuch und die schulische Situation werden bei der Entscheidung berücksichtigt.
- Versäumte Lerninhalte und Aufgaben müssen in Absprache mit den Lehrpersonen selbstständig und zeitnah nachgeholt werden.

*Rechtsgrundlage: § 9 Abs. 6 Schulpflichtgesetz 1985. Für schulpflichtige Schülerinnen und Schüler verweist § 45 Abs. 6 SchUG auf die Bestimmungen des Schulpflichtgesetzes.*

**ANSUCHEN****um Erlaubnis zum Fernbleiben vom Unterricht**

Einreichfrist: ehestmöglich, spätestens 14 Kalendertage vor dem gewünschten Fernbleiben  
gemäß § 9 Abs. 6 Schulpflichtgesetz 1985

**1. Angaben zum Kind und zu den Erziehungsberechtigten**

|                                               |                                                                                                                                        |
|-----------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Name des Kindes:</b><br>_____              | <b>Geburtsdatum:</b><br>_____                                                                                                          |
| <b>Klasse:</b><br>_____                       | <b>Schulbereich:</b> <input type="checkbox"/> VS <input type="checkbox"/> MS <input type="checkbox"/> ASO <input type="checkbox"/> EFB |
| <b>Erziehungsberechtigte Person:</b><br>_____ | <b>Telefon / E-Mail:</b><br>_____                                                                                                      |
| <b>Adresse:</b><br>_____                      |                                                                                                                                        |

**2. Beantragter Zeitraum**

|                                                                                                                                                                                      |
|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <input type="checkbox"/> einzelne Unterrichtsstunden <input type="checkbox"/> ein Schultag <input type="checkbox"/> mehrere Schultage <input type="checkbox"/> länger als eine Woche |
| <b>am / von:</b> _____ <b>bis einschließlich:</b> _____<br>bei einzelnen Stunden: von _____ Uhr bis _____ Uhr                                                                        |

**3. Begründung des Ansuchens**

|                                                                                                                      |
|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <i>Bitte den wichtigen Anlass konkret beschreiben; Bestätigung wenn möglich beilegen:</i><br>_____<br>_____<br>_____ |
| Beilage: <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja, und zwar: _____                                  |

**4. Erklärung und Unterschrift**

Ich bestätige, dass die Angaben richtig sind. Mir ist bekannt, dass kein Anspruch auf Genehmigung besteht und dass die Freistellung erst nach schriftlicher Genehmigung gilt. Ich Sorge dafür, dass mein Kind versäumte Lerninhalte und Aufgaben in Absprache mit den Lehrpersonen zeitnah nachholt.

|                     |                                                         |
|---------------------|---------------------------------------------------------|
| _____<br>Ort, Datum | _____<br>Unterschrift der erziehungsberechtigten Person |
|---------------------|---------------------------------------------------------|

**5. Entscheidung der Schule**

|                                                                                                                                                                                                                                                                         |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Für einzelne Stunden bis zu einem Tag – Entscheidung der Klassenlehrperson / des Klassenvorstands</b><br><input type="checkbox"/> genehmigt <input type="checkbox"/> teilweise genehmigt <input type="checkbox"/> nicht genehmigt<br>Begründung / Zeitraum: _____    |
| <b>Für mehrere Tage bis zu einer Woche – Stellungnahme der Klassenlehrperson / des Klassenvorstands</b><br><input type="checkbox"/> befürwortet <input type="checkbox"/> nicht befürwortet<br>Begründung / Zeitraum: _____                                              |
| <b>Entscheidung der Schulleitung</b><br><input type="checkbox"/> genehmigt <input type="checkbox"/> teilweise genehmigt <input type="checkbox"/> nicht genehmigt <input type="checkbox"/> an die zuständige Schulbehörde weitergeleitet<br>Begründung / Zeitraum: _____ |

Datum: \_\_\_\_\_ Unterschrift: \_\_\_\_\_